

# Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

Nr. 302.

Dienstag den 27. December

1870.

## Einladung zum Abonnement.

Das **Wiesbadener Tagblatt**, ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden, erscheint auch ferner täglich, mit Ausnahme der Sonn- und Festtage.

Der **Abonnementspreis** beträgt hier in Wiesbaden 35 fr. oder 10 Sgr. vierteljährlich; auf Wunsch der verehrlichen hiesigen Abonnenten wird das Blatt für weitere 9 fr. in's Haus gebracht.

Bestellungen auf das mit dem 2. Januar l. J. beginnende 1. Quartal beliebe man bei der Expedition, **Saengerasse 27**, auswärts bei den zunächst gelegenen Postämtern zu machen.

**L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei.**

### Bekanntmachung.

Am Mittwoch den 28. December Vormittags 11 Uhr kommen zur Versteigerung:

- 1) eine Partie alte Borde im Realgymnasium,
- 2) ein alter Ofen und eine Pumpe im ersten evangelischen Pfarrhause, Louisenstraße.

Wiesbaden, den 24. December 1870.

**Königliche Kreisbau-Inspection  
des Stadtkreises.**

192

### Bekanntmachung.

Mittwoch den 28. December l. J. Nachmittags 3 Uhr werden im Sitzungszimmer (Zimmer No. 1) des hiesigen Amtsgerichts die dem Jacob Maus in Dohheim gehörigen, in der Gemarkung dazwischen gelegenen Immobilien bestehend in einem zweistöckigen Wohnhause, einer Scheune, einem Stall nebst Hofraum, belegen in der Dörzgasse zwischen Jacob Weiß Wittwe und Johann Georg Jäger, sowie weiter in einem im Ort an Jacob Weiß Wittwe gelegenen Garten (im Ganzen taxirt zu 2060 fl.), öffentlich zwangsweise zum zweiten Mal an den Meistbietenden versteigert.

Wiesbaden, den 14. November 1870.

**Königliches Amtsgericht, Abtheilung II.**

### Bekanntmachung.

Das Militär-Ersatz-Geschäft pro 1871 betr.

Das **Kreis-Ersatz-Geschäft** für den Stadtkreis Wiesbaden pro 1871 findet

**Montag den 2. Januar,**

**Dienstag den 3. Januar und**

**Mittwoch den 4. Januar,**

**jedesmal Morgens 8 Uhr anfangend,**

in dem hiesigen Rathhause stattfinden und werden die bis zum 31. December 1861 geborenen militärpflichtigen Leute, über deren Militärverhältnis noch keine feste Bestimmung getroffen ist, auch die mit Berechtigungs-Schein zum einjährig-freiwilligen Militärdienst versehenen Leute, hierdurch aufgefordert, sich in dem Aushebungstermin einzufinden.

Jeder Ersatzpflichtige wird durch eine an ihn gerichtete Vorladung zum Kreis-Ersatz-Geschäft noch speciell vorgeladen werden und es verfällt Derjenige, welcher dieser Vorladung keine Folge leistet, in eine Geldstrafe von zehn Thalern oder entsprechende Gefängnißstrafe, auch kann seine gefängliche Vorführung verfügt werden.

Außerdem verliert der Ungehorsame die Berechtigung, an der Boosung Theil zu nehmen und den aus etwaigen Reclamations-

gründen erwachsenden Anspruch auf Zurückstellung, beziehungsweise Befreiung vom Militärdienste.

Wiesbaden, den 24. December 1870. Der Bürgermeister.  
Lang.

### Bekanntmachung.

Das An- und Abmelden steuerfreier und steuerpflichtiger Gewerbe betreffend.

Wegen der noch häufig vorkommenden Contraventionen gegen die bezüglich der An- und Abmeldung des Gewerbebetriebs bestehenden gesetzlichen Bestimmungen werden dieselben nachstehend in Erinnerung gebracht:

**§. 19 des Gewerbesteuer-Gesetzes vom 30. Mai 1820:**

- 1) Wer ein Gewerbe betreiben will, es mag steuerfrei oder pflichtig sein, muß der Communalbehörde des Orts davon Anzeige machen;
- 2) zur Anzeige an diese Behörde ist auch Derjenige verbunden, der sein bisheriges Gewerbe im Orte zu betreiben aufhört.

**§. 39 desselben Gesetzes:**

- 1) Wer die im §. 19 angeordnete Anmeldung des Anfangs oder Aufhörens eines Gewerbes unterläßt, verfällt in Einen Thaler Strafe, wenn das Gewerbe nicht steuerpflichtig ist;
- 2) wer den Anfang eines steuerpflichtigen Gewerbes nicht anzeigt, erlegt neben der rückständigen, dem Gewerbe aufzuerlegenden Steuer für die Unterlassung der Anzeige eine Strafe, die dem vierfachen Betrage der einjährigen Steuer gleichkommt;
- 3) Wer das Aufhören eines steuerpflichtigen Gewerbes nicht anzeigt, bleibt, solange er diese Anzeige unterläßt, zur Bezahlung der Steuer verpflichtet.

**§. 147 der Bundes-Gewerbe-Ordnung vom 21. Juni 1869:**

Mit Geldbuße bis zu 100 Thalern und im Unvermögensfalle mit verhältnismäßiger Gefängnißstrafe bis zu 6 Wochen wird bestraft:

- 1) wer den selbstständigen Betrieb eines stehenden Gewerbes, zu dessen Begünne eine besondere polizeiliche Genehmigung (Concession, Approbation, Bestellung) erforderlich ist, ohne die vorchriftsmäßige Genehmigung unternimmt oder fortsetzt oder von den in der Genehmigung festgesetzten Bedingungen abweicht.

### §. 148 der Bundes-Gewerbe-Ordnung:

Mit Geldbuße bis zu 50 Thalern und im Falle des Unvermögens mit Gefängnißstrafe bis zu vier Wochen wird bestraft:

1) wer ein stehendes Gewerbe beginnt, ohne dasselbe vorschriftsmäßig anzuzeigen.

Weiter mache ich darauf aufmerksam, daß nach dem Gewerbesteuer-Gesetze vom 30. Mai 1820 und 19. Juli 1861:

1) Jeder, der drei oder mehrere möblirte Zimmer vermietet und

2) jeder Handwerker, der mit zwei und mehr Gehülfsen oder einem Gehülfsen und zwei Lehrlingen arbeitet oder ein offenes Waarenlager hält,

zur Gewerbesteuerzahlung verpflichtet ist.

Derartige Gewerbetreibende, welche noch nicht besteuert sind, werden daher bei Vermeidung der gesetzlichen Strafen aufgefordert, sich sofort noch nachträglich zur Gewerbesteuer anzumelden.

Wiesbaden, den 23. December 1870. Der Bürgermeister.  
Lang.

### Bekanntmachung.

Die Acciseordnung für die Stadt Wiesbaden betr.

Für das Jahr 1871 ist der Maßstab, nach welchem der aus den verschiedenen Fruchtgattungen anzunehmende Mehlertrag berechnet wird, durch Gemeinderathsbeschluss vom 19. I. Mts. dahier festgesetzt worden, daß:

- 1) von 100 Pfund Weizen 80 Pfund Mehl,
- 2) " 100 " Korn 80 Pfund Mehl,
- 3) " 100 " Gerste oder Hafer 70 Pfund Mehl,
- 4) " 100 " Korn und Gerste gemengt 80 Pfund Mehl,
- 5) " 100 " Erbsen, Linsen und anderen Hülsenfrüchten 90 Pfund Mehl

bei Berechnung der Accise von der in Mühlen des Stadterbings eingeführt werdenden Frucht angenommen werden, was hiermit nach Vorschrift der Bestimmungen in §. 25 der Acciseordnung für die Stadt Wiesbaden vom 28. Januar 1869 öffentlich bekannt gemacht wird.

Wiesbaden, den 21. December 1870. Der Bürgermeister.  
Lang.

### Bekanntmachung.

Freitag den 30. December I. J. Vormittags 10 Uhr und nöthigenfalls am folgenden Tage wird in dem hiesigen Stadtwalde Distrikt Münzberg 3. und 4. Theil folgendes Gehölz versteigert:

- 11 buchene Werthholzstämm von 500 Cbfs.,
- 4 Klasten buchenes Werthholz,
- 150 " " Scheitholz,
- 32 " " Prügelholz,
- 4200 Stück buchene Wellen und
- 30 Klasten Stockholz.

Der Sammelplatz ist an den Herrneichen.  
Wiesbaden, den 24. December 1870. Der Bürgermeister.  
Lang.

### Bekanntmachung.

9921

Mittwoch den 28. d. Mts., Morgens 9 Uhr anfangend, und nöthigenfalls den folgenden Tag werden die zum Nachlasse der verstorbenen Frau Dorothea Kulling Wwe. dahier gehörenden Mobilien, insbesondere: Kanape, Stühle, Tische, Spiegel, Bilder, Gold- und Silbersachen, nußb. Kommode, Küchenschrank mit Glasaufsatz, ein- und zweithürige Kleiderschränke, Consolschränken, Bettstellen, Bettwerk, Weißzeug, Kleidungsstücke, Wasch- und Nachtrische, Glas- und Porzellanoaaren, Küchengeräthe u., in dem Hause Faulbrunnstraße 8 gegen gleich baare Zahlung versteigert.

Wiesbaden, 16. December 1870. Der Bürgermeister II.  
Coulin.

### Decken-Versteigerung.

Heute Dienstag den 27. d. M. Vormittags 10 Uhr kommt in dem hiesigen Rathhause eine Parthie Pferdebedecken und Bügelteppiche gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung.  
Wiesbaden, 27. December 1870. Der Bürgermeister II.  
10194 Coulin.

### Bekanntmachung.

242

Dienstag den 27. d. M. Vormittags 9 Uhr sollen auf Antrag des Vorstandes der israelitischen Cultusgemeinde in der alten Synagoge, Schwalbacherstraße 33, verschiedene Bänke, Stühle, Sessel, 1 Schrank, Cristalllüstres u., gegen Baarzahlung versteigert werden.  
Wiesbaden, 12. December 1870. Der Bürgermeister II.  
Coulin.

### Bekanntmachung.

Freitag den 30. d. Mts. Morgens 10 Uhr sollen in dem Rathhause dahier die zu dem Nachlasse der verstorbenen Georg Spanner Wwe. von Usingen gehörigen Gegenstände, als: Kleidungsstücke, Bettwerk, einige Haus- und Küchengeräthe, Schlosserwerkzeug u., gegen Baarzahlung versteigert werden.  
Wiesbaden, 23. December 1870. Der Bürgermeister II.  
10225 Coulin.

### Notizen.

Heute Dienstag den 27. December, Vormittags 9 Uhr: Versteigerung von Bänken, Stühlen, Sesseln u. in der alten Synagoge, Schwalbacherstraße 33. (S. heut. Blatt.)

Vormittags 10 Uhr:

Versteigerung von Pferdebedecken und Bügelteppichen, in dem Rathhause. (S. heut. Blatt.)

Vormittags 11 Uhr:

Bergebung der Beifuhr von Holz und Wellen aus dem Wald-district Münzberg, in das städtische Magazin, in dem Rathhause. (S. Tgbl. 301.)

### Gegen Erkältung.

Heute Dienstag den 27. d. M. Vormittags 10 Uhr kommen im Rathhause dahier eine große Parthie wollener Decken, sehr geeignet für Pferdebedecken und Bügelteppiche, gegen Baarzahlung meistbietend zur Versteigerung.  
10194

### Ungeschminkte Wahrheit.

Herrn P. W. Dahm in Stuttgart.

Rempten, 8. Mai 1870.

Durch Herrn Gasverwalter Hempel dahier auf den Trauben-Brust-Honig aus der W. H. Zickenheimer'schen Fabrik in Neuwied am Rhein aufmerksam gemacht, wovon Sie ihm im verfloffenen Monat zugesandt haben, so ersuche ich Sie, mir ebenfalls 6 Flaschen à 1 fl. 45 kr. mit Nachnahme zu senden. 3 Flaschen sind wieder für Herrn Gasverwalter Hempel bestimmt, indem er mit dem Gebrauche sehr zufrieden ist u. u.

B. Leute, Uhrmacher.

Verkaufs-Niederlagen in 3 Flaschengrößen in

Wiesbaden bei A. Schirg, Schillerplatz.  
Mainz bei Dr. W. Strauss, Mohren-Apothek.  
Frankfurt a. M. bei Apotheker J. B. Lindt.

Ofenpuker Gilbert wohnt Hochstraße 18. 9424

Rechnungsformulare werden schnell und billig angefertigt in der Buchdruckerei von Edel, Ellenbogengasse 9. 10221

# Schuhe und Stiefeln.

**Jos. Dichmann, Langgasse 8a,**

empfiehlt bei Bedarf sein Lager in bekanntlich größter Auswahl aller möglichen Sorten **Schuhwaaren** bester Qualität. 9950

Bei größerer Abnahme Preisermäßigung.

**Transparente** auf Leinwand gemalt für Illuminationen, 9843  
**Feuerwerk** aller Art empfiehlt **Chr. L. Häuser, Kirchgasse 31.**

## Herrn-Hemden

in englischem Shirting, Leinen, Flanell, vorrätig und nach Maß billigt bei **Th. Werner, Schützenhofstraße. 7226**

## Terneaux-Wolle

in frischer Waare empfiehlt in prima Qualität in weiß und schwarz à 6 kr., farbig 7 kr. und hochroth 8 kr. das Loh, Castor-, Moos- und Eis-Wolle ebenfalls sehr billig 382  
**F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.**

## Schlittschuhe

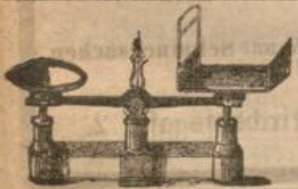
in großer Auswahl empfiehlt 46  
**Fr. Knauer, Neugasse 9.**

## Schlittschuhe

in großer Auswahl empfiehlt  
**Wilh. Weygandt, Langgasse 20 neben dem Adler. 9515**

## Schlittschuhe.

Das Neueste in **Herrn- und Damenschlitt-Schuhen** empfiehlt  
**H. Schlachter, Langgasse. 9138**



**Richtungsfähige Tafelwaagen** nebst den neuen geeichten Gewichten empfiehlt die

**Maschinenfabrik von Carl Schmidt, Emserstraße 29c. 10058**

# Sargmagazin

**Wellritzstraße 9. 240**

**Sargmagazin Neugasse No. 20. 271091**

**Sargmagazin Nerostraße 34. 271091**

**Sargmagazin Saalgasse 30. 290**

Steingasse 23 sind fertige **Kinderschlitten** zu verl. 9421

## Gehäkelte wollene Unterröcke

für Damen, Mädchen und Kinder, sowie auch billigste gewoben bei **F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 425**

## Trockenes Scheitholz

im ganzen und halben Klafter zu beziehen bei **G. D. Linnenkohl, 6806 Ellenbogengasse 15. Nerostraße 48.**

## Trocknes Buchenscheitholz

in 1, 1/2 und 1/4 Klstr., sowie klein gemachtes in jedem beliebigen Quantum ist zu beziehen bei **Fr. Bourbonus, Emserstraße 13a. 9876**

## Ruhrer Stückkohlen

und **Buchen-Scheitholz** empfiehlt **G. D. Linnenkohl. 10196**

## Alle Sorten Stahl,

namentlich: **Guß-, Mühl-, Schneid-, Feder-, Schaarstahl** u., empfiehlt unter Garantie für gute Qualität **G. Schöller, Dogheimerstraße 4. 9422**

## Steingutröhren

empfiehlt **Fr. Lantz, Morizstraße 14. 8206**

## Zinnsand

in Originaltonnen zu beziehen bei **100 J. K. Lembach in Viebich.**

**Gold- und Politureisten** empfiehlt in bester Waare, sowie das **Einrahmen** von Bildern, Spiegeln, Kränzen u., besorgt bei schnellster Bedienung zu billigen Preisen **190 L. Rink, Glaser, Steingasse 21.**

**Herrn- und Damenhemden** in Vielefelder Leinen und Shirting, vorzüglich passend, engl. Herrtragen und Manschetten; **Borhemden** billigt bei **425 F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.**

**Antauf** von gebrauchten **Möbeln, Betten u. Kleidern** bei **Fr. Häuser, Goldgasse 21. 246**

## Eiskeller.

Ein in sehr gutem Zustande sich befindlicher Eiskeller ist zu verpachten oder zu verkaufen. Näheres Expedition. 9213

Das **Hans Adolphsallee 7** ist zu verkaufen. **Näh. Wellritzstraße 9 Parterre. 9585**

Ein anschließender **Frauen-Valetot** ist billig zu verkaufen. Näheres Langgasse 27 zwei Stiegen hoch. 9681

**Gebrauchte Koffer** zu verkaufen Langgasse 34. 5810

kleine **Webergasse 5** zwei Stiegen hoch ist guter **Oberingelheimer Rothwein** per 1/4-Liter-Flasche zu 24 kr. ohne Glas zu haben. 10042

**Strohbofsgasse 7** ist ein gutes **Futter** von Kammernpelz für einen **Reiseroch** zu verkaufen. 9236

Ein in der schönsten Lage stehendes **Landhaus** mit großem Garten ist zu verkaufen. **Näh. Exped. 9023**

Ein noch neuer, schöner **Ruff** ist billig zu verkaufen **Wellritzstraße 16. 10154**

**Gutes Wiesenheu** ist zu haben. Näheres **Marktplatz 9, eine Stiege hoch. 9497**

Zwei **Nähmaschinen** sehr billig zu verl. **Däferg. 10. 8704**

zu verkaufen. **Wb. f. d. Exped. 10207**

# Punsch-Essenzen

in feinsten und bester Qualität.

Wir haben von unseren **Punsch-Essenzen** (eigenes Fabrikat) dem Herrn **Hch. Philipp** hier zum Detail-Verkauf eine Niederlage übergeben.

Die Waare ist von Qualität vorzüglich. Die Preise billig.

**Arrac-Punsch-Essenz**  
**Rum-Punsch-Essenz**  
**Portwein-Punsch-Essenz**

Wiesbaden, im December 1870.

die Flasche 1 fl. 6 kr.,  
ausgemessen  
per Schoppen 36 kr.

**Seher & Schimpf.**

Auf vorstehende Annonce Bezug nehmend, halte mich zu Einkäufen empfohlen.

10180

Michelsberg 3. **Hch. Philipp.** Michelsberg 3.

Die Christbescherung für alte Leute und Kinder vom Lande wird Dienstag den 27. d. Mts. Morgens um 11 Uhr in der höheren Töchter Schule, Louisestraße 24, stattfinden. Allen denen, welche es uns durch ihre gütige Theilnahme möglich machten, die Armen mit warmen Kleidungsstücken zu versehen, sagen wir den wärmsten Dank und laden sie hiermit zu dieser kleinen Feier ganz ergebenst ein.

Die Vorstherinnen. 10223

**Patent-Dampfwaschfessel,**  
**Bring- und Mang-Maschinen**

zu billigen Preisen bei

46

**Fr. Knauer,** Neugasse 9.

Die  
**größte Auswahl**

zu bekannten billigen, aber festen Preisen in Flanellhemden, Unterhosen, Unterjaden in Wolle und Baumwolle, Leibbinden, Socken, Strümpfen etc., warmen Schuhen, als: Gesundheitschuhe, Filzpantoffeln, Filzstiefeln, Bendelschuhe und Gummiüberschuhe; Seelenwärmer, Kragen, Kapuzen, Kopfschawls, Baschlicks, Tücher, Cachenez, sowie eine große Auswahl gehäkelte und gewebte Damen-Unterröcke. Für Kinder: Jäckchen, Wickelbinden, Röschchen, Kleidchen, Gamaschen, Hüthen etc. empfiehlt

**F. Lehmann,** Goldgasse, Ecke des Grabens. 425

## Liebig's Nahrung

für Säuglinge und schwache Kinder als **Suppenpulver** und in **flüssiger (Extract-)Form.**

**Bester Ersatz der Muttermilch.**

Empfohlen durch die hervorragendsten Aerzte.

**Genau** nach Prof. J. v. Liebig's Vorschrift hergestellt durch die autorisirte Fabrik von **J. Knorsch** in **Moers,** Rheinpreussen.

Depôt n **Wiesbaden** bei **Herrn Wilh. Wirth,** Tannusstrasse 10. 128

Ein Vorrath von Mettlacher Mosaiken diverser Muster wird abgegeben **Geisbergstraße 13.** 187

## Ausverkauf.

Wegen Geschäftsauflösung verkaufe meinen sämtlichen Waarenvorrath, bestehend in:

**Kurzwaaren, Besatz- und Putzartikel,**  
**Strickgarne** in Wolle, Halbwole und Baumwolle,  
**Shirtings- und Futterstoffe,**  
**Gestickte Damenkragen, Manchetten, Chemisetten,**  
**Blousen, Hüben, Rockgarituren und Röschchen etc.,**  
**Corsetten und Crinolinen,**  
**Damen- und Kinderstrümpfe, Jacken, Kapuzen,**  
**Brustwärmer, Kragen, Stäucher etc.,**  
**Herrn-Socken, Jacken, Hosen, Hemden, Kragen,**  
**Servietten, Halsbinden und Stüpf,**  
**Glace-, Sommer- und Winterhandschuhe,**  
**Möbeldecken und Schoner,**  
**Kautschuck-Kämme, Haarreife und Schmucksachen**  
**zum Einkaufspreise.**

6197 **M. Foreit,** Kirchhofsgasse 2.

Sämmtliche **Biqueur- und Punsch-Essenzen** von August Pathe empfiehlt

7428 **Wilh. Dietz,** Langgasse 31, vis-à-vis dem Ader.

**Medicinal-Leberthran** zum Einnehmen empfiehlt nebst sämtlichen Material- und Farbwaaren in bester Waare zu den billigsten Preisen **Ed. Weygandt,** Langgasse 29. 9461

**Fettes Sammelfleisch,** das Ph. 12 kr., ist fortwährend zu haben bei **Wegner'scher Metzgerei, Langgasse 31.** 6150

Diesemjenigen, welcher noch **Güterpacht** an meine Witter Ph. Fr. Schmidt Wwe. schuldet, werden um Zahlung ersucht. 10090 **Reinhard Schmidt.**

## Cölnner Dombaulotterie.

Loose zu 1 Thlr. sind vorrätzig bei **W. Speth,** Langgasse 27. 7870

**Gartenlaube** (6. Jahrg.) zu verl. Nerostr. 15 Part. 10170

Altes **Sinn** wird angekauft **Weygergasse 31.** 9716

## Saalbau Merothal.

Heute Dienstag, Nachmittags 3 1/2 Uhr anfangend:

# Große Tanzmusik,

wozu ergebenst einladet

J. P. Hebinger. 362

## Casseler Lotterie.

Beendigung der Ziehung heute den 24. December.

Ob und welcher Gewinn bei der Ziehung der Voie der Casseler Industrie-Verloosung denselben zugefallen, wird nach den amtlichen Ziehungslisten nachgeschlagen bei  
10212 **Carl Jäger, Langgasse 16.**

## Pianoforte-Lager

von **S. Hirsch, Cannusstraße 25.**

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafelklavieren, Harmoniums u. aus den berühmtesten Fabriken des In- u. Auslandes. — Unter mehrjähriger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 189

## Flügel, Pianinos u. Tafelklaviere

zum Vermieten und Verkauf; Reparaturen werden bestens ausgeführt. **W. & C. Wolff, Rheinstraße 17 a. 277**

## Reichsortirtes Musikalien-Lager und Leihinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verkaufen und Vermieten.  
283 **Ed. Wagner, Langgasse 31, vis-à-vis dem „Adler“.**

## Piano, Instrumente aller Art und Musikalien empfiehlt zum Verkauf und Verleihen

281 **A. Schellenberg, Kirchgasse 21.**

## Gesang-Unterricht

ertheilt

**Th. Hauptner, Kgl. Musikdirector und Gesanglehrer aus Berlin, Helenenstrasse 20. 118**

## Unterlagstoffe zum Schönen der Betten,

**Wachstuche** für Tische und Kommoden, sowie Pad- und Stief-Wachstuche empfiehlt in großer Auswahl billigst  
9897 **Chr. L. Häuser, Kirchgasse 31, Eckhaus vom Mauritinsplatz.**

**Serrnhalsbinden** und Gravatten, sowie Winterhandschuhe in großer Auswahl und billigst empfiehlt  
**Adam Gilberg,**

9384 Kirchhofsgasse, Ecke der Langgasse 16.

Alle Sorten gestricke und gewobene **Strümpfe, Socken** für Herren, Damen und Kinder billigst bei

**F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.**

Alle **Strick, Häfel- und Näharbeiten** werden daselbst angenommen. 425

Ein **Geschäftshaus** in bester Lage, geeignet für eine Metzgerei oder Wirthschaft, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. Exp. 9020



## Bordeaux-Wein-Verkauf.

Ich habe noch einen kleinen Vorrath von **Château Margaux** zu 1 fl. 12 fr. und **Château Léoville** zu 1 fl. 24 fr. die Flasche, welchen ich in Partien von 6 Flaschen abgebe. 9788 **S. Sulzer, Rheinstraße 31.**

Ananas-, Arrac-Punsch-Essenz } in 1/2 Fl. 1 fl.  
Orange-, Rum-Punsch-Essenz } 18 fr., sowie in  
1/2 Fl. 42 fr.,  
alten französischen Cognac, Rum, Arrac u. empfiehlt billigst

9461 **Ed. Weygandt, Langgasse 29.**

## Punsch-Syrop

von J. Selner, J. A. Röder, J. Marburg, sowie Aug. Potth, ferner

## Schwedischen Punsch

empfiehlt **A. Schirg, Schillerplatz 2. 8507**

**A. Brunnenwasser, Langgasse 47,**

empfiehlt sein (Bergmann'sches)

## Thee-Lager. 275



## Niederlage

bei 304

## A. Schirg,

Schillerplatz 2.

Guten **Rothwein** per Flasche 24 fr. ohne Glas, bei Abnahme von 12 Flaschen billiger, empfiehlt

**Wilh. Dietz, Langgasse 31,**

vis-à-vis dem Adler. 8285

Rechten französischen **Rothwein** von Ebray freres in Mainz und Lyon. Depot für Wiesbaden und Umgegend bei

2091 **H. Külpp, große Burgstraße 8.**

## Ansichten von Wiesbaden u. Strasburg

für Stereoscopen u. Albums, sowie **Stereoscopen, Monocles** und **Seife-Gläser** zum Betrachten derselben empfiehlt

**H. A. Elbach, Mechanikus u. Optikus,**

9626 Lager optischer und chirurgischer Gegenstände, Ecke der Gold- und Langgasse.

## A. Heylmann, obere Webergasse 50,

empfiehlt eine große Auswahl **Brüsseler, Schottische** und **Tapissier-Teppiche**. Muster werden auf Wunsch in's Haus geliefert. 6215

**Borsdorfer Äpfel** sind zu haben Saalgasse 2; auch ist daselbst ein Pferd zu verkaufen. 9284

# Kohlenkasten,

lackirte von 36 fr. an,

Solztaffen,  
Coalttaffen,  
Ofenschirme,  
Ofenvorsetzer,

Feuerständer,  
Feuergarnituren,  
Verdampfschalen,  
Kohleneimer,

Wärmsteine und Wärmflaschen

empfehl't  
8291

H. Schlachter,  
Langgasse 12.

## Fr. Knauer, Neugasse 9,

empfehl't sein reichhaltig assortirtes Lager der anerkannt vorzüglichsten

## Näh-Maschinen

von Wheeler & Wilson, Frister & Rohmann,  
Grover & Baker und Howe.

Ferner

## Hand-Nähmaschinen

der besten Systeme für Ketten- und Doppelpflicht,  
allgemein beliebt wegen ihrer soliden, einfachen Construction und ihres leichten Ganges.

Sämmtliche Maschinen werden unter vollständiger Garantie zu neuerdings ermäßigten Fabrikpreisen verkauft; Reparaturen gratis; Maschinen-Garn, -Seide, -Nadeln und -Del. 46

Elegante und geschmackvolle Porträts  
à 2 Thaler per Duzend

liefert das photographische Atelier von  
9726 Peter Bock, Wilhelmstraße 8.

**Eisbeutel** in Guttapercha, das Bequemste für kalte Aufschläge zu machen, stets auf Lager bei 10222 Carl Daum, Spiegelgasse 6.

**Limburger Rod-** und **Seidenwolle** in allen Farben neu angekommen bei 238 F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

## Privat-Entbindung.

Näheres bei B. Frischmuth, concessionirte Hebamme Sonnengäßchen 3 am Stadthaus in Mainz. 135

## Das Haus Wilhelmstraße 15

ist zu verkaufen. Näheres Exped. 3411

Ein **Sopha** (neu) zu verkaufen bei 10125 A. Mendel, Friedrichstraße 30.

**Dürrholz** ist zu verkaufen Röbersstraße 19. 10193

Kirchgasse 5 werden **Gänselebern** angekauft. 10185

2<sup>te</sup> Plätze in der **Ranggalerie** werden gesucht Wilhelmstraße 3, Parterre. 10210

**Wolle** und **Baumwolle** wird geschlumpft Adlerstr. 25. 5314

Ein **seidenes Röckchen** wurde von der Bahn bis in die Adelhaidstraße am Mittwoch Abend verloren. Dem Finder eine gute Belohnung Adelhaidstraße 4. 10176

## Stellen-Gesuche.

Eine perfekte Restaurations-Köchin wird auf den 1. Januar gesucht. Näh. Stiftstraße 12 im Hinterhause. 9938

In eine kleine Haushaltung wird ein braves, williges Mädchen gesucht. Näheres Weisbergstraße 1. 10218

Ein Mädchen, das perfect englisch spricht und auch im Nähen geübt ist, sucht eine passende Stelle. Näh. Exped. 10219

**Tüchtige Spengler** gesucht. Näh. Exped. 9508

Ein junger, militärfreier Mann sucht eine Stelle als Diener bei einem älteren Mann. Näh. Launusstr. 57 im Dachstod. 10194

In eine Villa wird ein Diener gesucht, der mehrjährige gute Zeugnisse aufweisen kann. Näh. Exped. 10220

Ein gut empfohlener Hausburche wird auf 1. Januar gesucht Langgasse 31. 10222

**4000 fl.** sind Anfang Januar 1871 auf gute Hypothek auszuleihen. Näheres Exped. 9467

Gesucht wird in guter Lage eine Wohnung von 5—7 Zimmern, Küche, Mansarden, Keller, der 10—20 Stück Wein fasst, und wenn möglich etwas Garten dazu; der Keller kann auch in der Nachbarschaft sein. Miethen am liebsten auf mehrere Jahre. Franco-Offerten nimmt Herr A. Forster, Lehrstraße 9 in Wiesbaden, entgegen. 10187

Eine Wohnung von 5—6 Zimmern und Zugehör in guter Lage, womöglich Sonnenseite, wird von einer Dame auf den 1. April gesucht. Schriftliche Offerten beliebe man abzugeben Rheinstraße 28 unter E. N. zwei Treppen hoch. 10216

Für den 1. April 1871 wird eine schöne unmoblirte Wohnung von 5—6 Zimmern, Küche, 2—3 Mansarden und Zugehör und Gartenbenutzung zu miethen gesucht. Offerten unter H. B. nebst Preisangabe bei der Exped. d. Bl. abzugeben. 9037

## Logis-Vermiethungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

Adelhaidstraße 4 ist die Bel-Etage, bestehend in 1 Salon, 4 Zimmern u. auf 1. April l. J. zu vermieten. Näheres Weisbergstraße 15 Parterre Mittags von 1 bis 2 Uhr. 9967

## Adelhaidstraße 8 Bel-Etage

(südliche Lage) ist ein gut möblirter, geräumiger Salon nebst einem oder zwei Schlafzimmern, mit Porzellanöfen versehen, zu vermieten. Näheres daselbst. 8471

Adelhaidstraße 14 ist der zweite Stod, fünf Zimmer, eine Küche, zwei Dachkammern u. s. w., auf den ersten Januar zu vermieten. 3784

Adelhaidstraße 17 ist die Bel-Etage, bestehend in 5 Zimmern nebst Zugehör, auf 1. April 1871 zu vermieten. Näheres bei Karl Beckel, Louisenstraße 22. 9706

Adelhaidstraße 25 im 3. Stod ist ein vollständiges Logis mit Wassereinrichtung zu vermieten. Näheres Moritzstraße 7 bei Aug. Romberger. 4640

Adolphsallee 15 Bel-Etage und 3. Stod, je 1 Salon und 5 auch 6 Zimmer nebst allem Zugehör, zu vermieten. 9487

Adolphs-Allee 17 ist der 1. Stod, bestehend aus 3 Zimmern, der 2. und 3. jeder aus 5 Zimmern, Küche und Zugehör, sogleich oder später zu vermieten. 9528

## Bahnhofstraße 8

sind mehrere Zimmer mit **Benson** zu vermieten. 9540

Blumenstraße 9 (Villa) ist Bel-Etage unmobl. zu verm. 9390

Bleichstraße 2a ist ein Dachlogis zu vermieten. 10224

Bleichstraße 5 ist der mittlere Stod ganz oder getheilt zu vermieten. 6780

Kleine Burgstraße 12 ist der Laden nebst Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör, seither von Herrn Gregor (zum Wiener) bewohnt, auf 1. April zu vermieten. Näheres bei M. Sed, Louisenstraße 16. 10041  
 Dogheimerstraße 20 ist der 2. und 3. Stock, jeder 5 Zimmer und Zugehör enthaltend, auf 1. April zu vermieten. Näheres im Hinterbau daselbst. 9941  
 Dogheimerstraße 19 ist ein möbl. Zimmer zu verm. 8244  
 Emserstraße 6 ist die Bel-Etage, bestehend in 6—4 Zimmern nebst Zugehör, sogleich oder auf 1. April zu vermieten. 9427  
 Elisabethenstraße 19 ist die Bel-Etage mit Balkon und Winterfenstern nebst Zugehör an eine stille Familie auf gleich oder auch später zu vermieten. 2998  
 Emserstraße 13a ist der 2. Stock auf gleich zu verm. 6105  
 Faulbrunnenstraße 8 eine Stiege hoch ist ein einfach möblirtes Zimmer an eine oder zwei Personen zu verm. 9893  
 Friedrichstraße 23 ist die Parterre-Wohnung auf 1. April zu vermieten. Näheres im Hinterhause. 9946  
 Geisbergstraße 14 ist ein Dachzimmer auf ersten Januar an eine stille Person zu vermieten. 9965

### Geisbergstraße 16 b

Bel-Etage sind möblirte Zimmer mit oder ohne Küche zu vermieten. 4708  
 Helenenstraße 4 Parterre ein möbl. Zimmer zu verm. 7461  
 Helenenstraße 10 zwei St. h. ein möbl. Zimmer zu verm. 9701  
 Helenenstraße 12 ein Parterre-Zimmer zu vermieten. 9647  
 Helenenstraße 24 Bel-Etage ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 9438  
 Hellmündstraße 1 sind zwei Wohnungen auf 1. April zu vermieten. 9717  
 Kapellenstraße 35 ist die erste Etage, bestehend in 5 Zimmern nebst Zugehör, zu vermieten. Näheres bei Carl Beckel, Louisenstraße 22. 9709  
 Kirchgasse 6a ist im 1. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 9532  
 Kirchgasse 15a, Hhs., ein möbl. Zimmer zu verm. 10186  
 Kirchgasse 31 ist ein Laden mit Wohnung auf gleich zu vermieten. 6110  
 Leberberg 3 sind zwei möblirte Zimmer mit oder ohne Pension sofort zu vermieten. 10155  
 Lehrstraße 10 ist eine abgeschlossene Wohnung zu verm. 9316

### Louisenplatz 6

ist auf gleich der dritte Stock zu vermieten. 2778  
 Louisenstraße 10 ist ein möblirtes Zimmer mit oder ohne Beköstigung an eine Dame zu vermieten. 6445  
 Mainzerstraße 14 ist die möblirte Bel-Etage ganz oder getheilt sofort zu vermieten. 4973  
 Mainzerstraße 16 ist das ganze Landhaus, enthaltend 8 Zimmern mit Zugehör, auf den 1. April 1871 unmöblirt zu vermieten. Näheres im Gartenhaus daselbst. 9697  
 Marktstraße 11 zwei Stiegen hoch ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung etc., und eine aus 2 Zimmern, Küche, Dachkammern und Zugehör, auf gleich oder später zu vermieten. 7802  
 Marktstraße 13 im dritten Stock ist ein möblirtes Zimmer, auf Verlangen mit Mansarde, zu vermieten. 10009  
 Marktstraße 23 ist der zweite Stock zu vermieten. 8492  
 Marktstraße 24 eine Stiege hoch ist eine Wohnung auf gleich zu vermieten, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Mansarden und allem Zugehör. 6113  
 Mauergasse 2 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Küche nebst sonstigem Zugehör, auf gleich zu vermieten. 2205  
 Meßgergasse 18 ist ein Laden mit auch ohne Logis auf 1. Januar zu vermieten. Näh. drei Stiegen hoch. 10130

Mauergasse 15 sind 2 möblirte Zimmer zu vermieten. 8963  
 Moritzstraße 3 Parterre ist ein möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten. 4707  
 Moritzstraße 6 Bel-Etage ein möbl. Zimmer zu verm. 9489  
 Moritzstraße 7 zwei Treppen hoch ist ein möblirtes Zimmer mit oder ohne Cabinet zu vermieten. 9898  
 Moritzstraße 12 im zweiten Stock sind zwei ineinandergehende Zimmer auf 1. Januar, sowie der erste und zweite Stock auf 1. April zu vermieten. 9981  
 Moritzstraße 16 im dritten Stock ist eine Wohnung, bestehend in fünf Zimmern, einer Küche, zwei Dachkammern etc., auf den 1. Januar zu vermieten. 5007  
 Nerostraße 15 Parterre ein möblirtes Zimmer auf 1. Januar zu vermieten. 10111  
 Nerostraße 27 ist ein vollständiges Logis vermieten. 7786

### Neugasse 20

ist das gegenwärtig von Herrn Rorbmacher Machenheimer bewohnte Logis auf den 1. April anderweitig zu vermieten. Auf Verlangen kann ein Laden hergerichtet werden. 10215  
 Nicolassstraße 3 ist eine Wohnung, bestehend aus 9 Piegen nebst Küche, Speicher und Kellerraum, auf gleich zu vermieten. 3066  
 Oranienstraße 8 zwei Stiegen hoch sind 2 möblirte Zimmer zu vermieten. 6258  
 Rheinstraße 28 zwei möblirte Zimmer zu vermieten. 9700  
 Rheinstraße 35 ist der 3. Stock nebst allem Zugehör zu vermieten. Näh. daselbst. 9927  
 Rheinstraße 36 ist im zweiten Stock ein Logis, bestehend in drei Zimmern, Küche, Mansarde und Zugehör, auf 1. April zu vermieten. 10052  
 Rheinstraße 38 zwei St. h. ein möbl. Zimmer zu verm. 8669  
 Obere Rheinstraße 52 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden etc. auf 1. Januar zu vermieten. Näheres Parterre daselbst. 7923  
 Röderstraße 12 ist auf den 1. April der 3. Stock (neu) ganz oder getheilt, eine Parterre-Wohnung von 5 Zimmern und eine Frontspitz-Wohnung zu vermieten. 9995  
 Schwalbacherstraße 20, vis-à-vis der Artilleriekaserne, sind zwei ineinandergehende möblirte Zimmer zu vermieten und gleich zu beziehen. 7337  
 Schwalbacherstraße 14 ist ein gut möblirtes Zimmer an einen oder zwei Herrn mit oder ohne Kost preiswürdig zu vermieten. 10051  
 Schwalbacherstrasse 14 un chambre mobilié est a louer à un ou à deux messieurs avec ou sans ménage pour un prix ordinairement. 10051

### Schwalbacherstraße 17

ist eine elegante Wohnung im ersten Stocke, bestehend aus neun Zimmern (Salon mit Balkon), großer Küche mit Speisekammer nebst übrigen Zugehör, auf 1. April künftigen Jahres zu vermieten. 9241  
 Schwalbacherstraße 29 ist die Hälfte des zweiten Stockes, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör, zu vermieten und kann gleich bezogen werden. 5016  
 Schwalbacherstraße 43a ist der mittlere Stock, bestehend aus fünf Zimmern mit Zugehör, auf 1. Januar oder auch früher zu vermieten. 6802

### Sonnenbergerstraße 13b.

Ein comfortable möblirtes Appartement, Parterre, bestehend aus 7 Zimmern, Küche und Keller, ist sofort für drei oder sechs Monate, auch jährlich, zu vermieten. 3225  
 Stiftstraße 14b ist die Bel-Etage, bestehend in 3 Zimmern, 2 Mansarden, 1 Küche, 1 Keller, an eine ruhige, kinderlose Familie sofort zu vermieten. 5775

Wellrißstraße 9 Bel-Etage ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 4818  
 Wellrißstraße 11 ist der zweite Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zugehör, auf gleich oder später zu verm. 6921  
 Wellrißstraße 12 ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 9157  
 Wellrißstraße 14 ist der zweite Stock, ganz oder getheilt, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst. 10217  
 Wellrißstraße 17a ist die Bel-Etage, neu und elegant eingerichtet, mit allem Zugehör auf den 1. April zu verm. 10152  
 Wellrißstraße 19 möblirte Zimmer mit oder ohne Kost zu vermieten. 8952  
 Wellrißstraße 20 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und allem Zugehör, auf 1. Januar zu vermieten. 5218  
 Wellrißstraße 20 Parterre ein möbl. Zimmer zu verm. 4162

### Wilhelmstraße 5a

ist die Bel-Etage auf gleich anderweitig zu vermieten.  
 Jacob Walther, Adlerstraße 2. 3013  
 In meinem Hause in der oberen Rheinstraße ist der 3. Stock auf gleich zu vermieten. C. Roth. 6116

### Villa — Sonnenbergerstraße zu vermieten.

Eine herrschaftliche Villa, ganz neu hergestellt, mit allen modernen Bedürfnissen versehen, unmöblirt auf längere Zeit zu vermieten. Näheres Exped. 4556  
 Ein schön möblirtes Zimmer mit Cabinet ist auf den 1. Januar zu vermieten. Näh. Langgasse 11 vis-à-vis der Post. 8996  
 Ein möblirtes Zimmer mit Cabinet ist sofort zu vermieten. Näheres Ellenbogengasse 11 im ersten Stock. 9999  
 An eine gebildete Dame ist ein kleines, sehr freundliches Zimmer unmöblirt zu vermieten. Näheres Expedition. 9745

### Zu vermieten

das Haus nebst Oekonomiegebäuden an der Riesgrube in der Nähe des Kirchhofs. Näheres bei August Koch, Oranienstraße 16. 9987  
 In meinem neu erbauten Hause verlängerte Moritzstraße sind mehrere Logis auf gleich zu vermieten. Fr. Burs, Langgasse 21. 8227  
 Ein Laden mit vollständiger Wohnung, in bester Cur-Lage, ist zu vermieten und den 1. April oder 1. Juli 1871 zu beziehen. Näheres Expedition. 9524

### Ein Laden

ist sogleich mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres Wellrißstraße 13. 4316

### Ein großer Laden

mit Wohnung, sowie ein geräumiger Weinsteller ist billig zu vermieten Nerostraße 20. Näheres Taunusbahnhof. 7745  
 Taunusstraße 49 Pension. 4200

Michelsberg 8 ist eine große Werkstätte (Feuergerechtigkeit) mit Wohnung zu vermieten. 6603

Ein guter Keller zu vermieten Ellenbogengasse 10. 7101  
 Steingasse 9 ist ein guter Weinsteller zu vermieten. 6123  
 Zwei Arbeiter können Schlafstelle erh. Faulbrunnensstraße 4. 9539

### Geborene, Proclamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geboren: Am 24. October, dem h. B. und Kaufmann Ludwig Daniel Jung ein S., N. Christian Wilhelm Ludwig. — Am 4. November, dem h. B. und Spengler Friedrich Kimmel ein S., N. August. — Am 8. Novbr., dem h. B. und Rechtsconsulenten Heinrich Heubel eine T., N. Elisabeth Margarethe Josephine Henriette. — Am 12. Novbr., dem Schreiner Philipp Christmann von Sträß, S. St. Goarshausen, ein S., N. Heinrich Wilhelm August. — Am 29. Novbr., dem h. B. und Post-Conducteur Philipp

Diefenbach eine T., N. Sophie Margarethe. — Am 15. December, dem Tagelöhner Philipp Jung von Eich eine todt. T. — Am 15. Decbr., dem Eisenbahnarbeiter Philipp Borngießer von Bamloch ein S., N. Karl. — Am 17. Decbr., dem h. B. und Theaterdiener Karl Deike ein todt. S. — Am 8. October, dem Schreiner Karl Rehm von hier ein S., N. Karl. — Am 5. Decbr., dem h. B. und Lärcher Wilhelm Graham ein S., N. Georg Julius Johann. — Am 7. Decbr., dem Maurer Joseph BBS von Hasselbach ein S., N. Johann Karl. — Am 7. Decbr., dem Theatermusiker Leonhard Schaal dahier ein S., N. Wilhelm. — Am 15. Decbr., dem Zimmermann Anton Kernberger von Springen eine T., N. Margarethe Johanne Katharine. — Am 15. Decbr., dem Oberkellner Ferdinand Knoll von Neesbach und Karoline Nachenheimer von hier. — Der Kellner Adrian Wilhelm von Staerenburg von Haag und Josephine Fimbach von Stadtproleten in Bayern. — Der Tagelöhner Michael Höfler von Michaelsh und Elisabeth Fufendeb von Hirsheim.

Getraut: Am 18. Decbr., der Eisenbahnbedienstete Georg Schulz dahier und Anna Seder von Siedlingen. Am 18. Decbr., der Lärcher Johannes Grohmann von Oberfelders und Maria Serba von Bielbrunn. — Am 22. Decbr., der Schreiner Wilhelm Martin von Sonnenberg und Philippine Gruber von Wehen.

Gestorben: Am 16. Decbr., die unvereh. Elise Day, ehli. T. des Landwirts Wilh. Day von Hansen, N. Wingen, alt 22 J. 9 M. 18 T. — Am 18. Decbr., Barbara, geb. Kraut, Ehefrau des Eisenbahnarbeiters Philipp Borngießer von Bamloch, alt 38 J. 11 M. 2 T. — Am 19. Decbr., Theres, geb. Essinger, Wittwe des Hofrats Johann de Laspée dahier, alt 83 J. 4 M. 9 T. — Am 19. Decbr., der h. B. und Ruitiger Eduard Weimar, alt 35 J. 9 M. 18 T. — Am 19. Decbr., der Jeddell am Appellationsgericht Johann Jimmel dahier, alt 4 J. 4 M. 2 T. — Am 20. Decbr., der Dienstmann Joh. Peter Breich von Affolterbach in Hessen, alt 35 J. 5 M. 8 T. — Am 20. Decbr., Louise Dorsthe, geb. Detting, Ehefrau des Dr. med. Carl Baly dahier, alt 55 J. 11 M. 10 T. — Am 21. Decbr., der h. B. und Schlossermeister Georg Philipp Weiß, alt 72 J. 10 M. 21 T. — Am 22. Decbr., Joh. Konrad Friedrich, ehli. S. des h. B. und Schuhmachers Carl Schäfer, alt 5 M. 7 T. — Am 22. Decbr., Philippine, geb. Schmidt, Ehefrau des Verwalters in der Augenheilkunst Wilhelm Bauß dahier, alt 42 J. 4 M. 25 T. — Am 23. Decbr., Adolf Johann, ehli. S. des h. B. und Pumpenmachers Heinrich Jacob, alt 11 M. 19 T. — Am 23. Decbr., Karl, ehli. S. des Eisenbahnarbeiters Philipp Borngießer von Bamloch, alt 8 T.

### Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1870. 23. December.	6 Uhr Morgens.	9 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Stilles Mittel.
Barometer *) (Bar. Rhein).	331.07	331.35	331.85	331.42
Thermometer (Reaumur).	9.4	7.6	10.2	9.06
Druckspannung (Bar. Lin.).	0.59	0.60	0.58	0.57
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	74.0	62.9	72.0	69.63
Windrichtung.	N.O.	N.N.O.	N.N.O.	
Niederschlag pro □' in par. Linie.				

\*) Die Barometereangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

### Tagess-Kalender.

Die Bildergalerie (Wilhelmstraße 7) ist während der Wintermonate Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags von Morgens 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Heute Dienstag den 27. December.

Kursaal zu Wiesbaden. Nachmittags 2 1/2 Uhr: Concert.  
 Gewerbl. Modellschule. Nachmittags 5 Uhr: Kleine Schula-bachstraße 2a.

Gewerbl. Zeichenschule Abends 8 Uhr im Schullocale auf dem Michelsberg.

### Eisenbahn-Fahrten.

Rh. Eisenbahn. Abfahrt: 7.45. 11.15. 3. 5. 7.45.  
 Ankunft: 8.25. 11.15. 2.35. 6.35. 9.  
 Taunusbahn. Abfahrt: 6.10. 8.30. 11. 12.5. 2.20. 3.50. 5.45. 6.35. 7.55. bis Mainz. 8.55. Ankunft: 7.55. 10.25. 11.27. 1. 3.15. 4.25. 5.12. 7.2. von Mainz. 7.55. 10.40. \* Schenckstraße

Frankfurt, 23. December 1870.

Gold-Course.		Wechsel-Course.	
Pilsener	9 fl. 47 — 49	Amsterdam 100 1/2 b.	
Holl. 10 fl. - Stücke	8 54 — 56	Berlin 105 b.	
20 Franc. - Stücke	9 31 1/2 — 32 1/2	Gen 105 104 1/2 b.	
Russ. Imperiales	9 48 — 50	Hamburg 88 1/2 b.	
Preuss. Fried. d'or	9 58 1/2 — 59 1/2	Brugg 104 1/2 1/2 b.	
Ducaten	5 37 — 39	London 119 1/2 119 b.	
Oest. Goldgulden	11 55 — 59	Paris —	
Preuss. Cassenschein	1 44 1/2 — 45 1/2	Wien 95 1/2 1/2 b.	
Holländ. in Gold	3 27 — 28	Wien 95 1/2 1/2 b.	
		Wien 95 1/2 1/2 b.	